
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

KINDERFÖRDERUNGSGESETZ

10.04.2013

„Es ist unredlich, den Kommunen und Einrichtungen mehr Geld zu versprechen, aber weder einen Gesetzesentwurf noch ein Konzept vorlegen zu können. Die SPD produziert in Sachen Kinderbetreuung nichts außer heißer Luft. Wir hingegen investieren im Doppelhaushalt für die Jahre 2013/14 insgesamt 991,4 Millionen für die Verbesserung der Betreuung von Kindern. Zwar kündigt die Opposition vollmundig an, mehr ausgeben zu wollen, allerdings hat sie keine Ahnung, wo das Geld überhaupt herkommen soll. Die SPD sollte lieber endlich einen Vorschlag präsentieren, wie sie die anteilige Finanzierung des Landes ausgestalten würde, statt weiterhin bloß den Eltern und Erziehern Sand in die Augen zu streuen“, erklärte René ROCK, sozialpolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

Rock sagt weiter:

„Die Opposition muss damit aufhören, Eltern und Erzieher gezielt zu verunsichern, ohne selbst eine Alternative liefern zu können. Ein solcher Politikstil ist nicht nur unehrlich, sondern auch nicht im Sinne der Kinder in Hessen. Mit den gestern vorgestellten Änderungen werden wir den Befürchtungen und Ängsten der Eltern und Erzieher gerecht. Wir fördern die Arbeit nach dem Bildungs- und Erziehungsplan und werden dort mehr Geld hingeben, wo die Probleme am größten sind. Mehr Geld für mehr Plätze und mehr Qualität in der hessischen Kinderbetreuung: Dies ist die Messlatte, die derzeit die Opposition einfach nicht fähig ist, zu überspringen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de